Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 60 (1998)

Heft: 12

Rubrik: Sektionsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

7 H



Öffentliche Veranstaltung zum Thema

«Der Melkroboter und sein Umfeld»

Donnerstag, 14. Januar 1999, 13.30 bis ca. 16.00 Uhr auf dem Betrieb von Ernst und Annelies Huber, Aesch bei Neftenbach

- Teil: Besichtigung des Roboters unter Führung des Betriebsleiters anschliessend Verschiebung in die Landw. Schule Wülflingen zum
- 2. Teil: Referat von Herrn R. Kaufmann, FAT, Leiter der Sektion Hoftechnik
 - «Integration des Roboters in den Betrieb»

Maschinen nach Ungarn

Zusammen mit der Stiftung «Pro Dörögd-Becken» leistet der SVLT Sektion Zürich seit 1994 in Ungarn «Ersthilfe zur Selbsthilfe». Die vorher in Grossbetrieben organisierten Bauern verfügen in den heutigen kleinen Betrieben nur über wenige Maschinen - und noch weniger Kapital! Hier kann mit Maschinen, die in der Schweiz ausgedient haben, auch wenn sie nicht mehr auf dem neuesten technischen Stand sind, sinnvolle Hilfe geleistet werden.

Schon am ersten Bauernforum im Jahre 1994 kam eine Art «Wunschzettel» über dringend benötigte Maschinen zustande; bisher gelangten – nach Überwindung diverser zoll- und verwaltungstechnischer Klippen – in

drei Transporten über 70 gut funktionierende Maschinen von 65 Spendern ins Dörögd-Becken, vom einfachen pferdegezogenen Kartoffelgraber über Kreiselheuer und Ballenpressen bis zum 40 PS-Traktor. Ein dörflicher Bauernverband (eine Art «Gnossi») war als Partner für den Import und die Zuweisung der Maschinen an örtliche Maschinenringe besorgt.

Die durch die Stiftung organisierte mehrtägige Reise für unsere Sponsoren und weitere Interessierte unseres Verbandes hatte nachhaltigen Erfolg – es wurden persönliche Kontakte geknüpft und direkte Hilfe zugesagt.

Der weitere Maschinenbedarf der zahlreichen, heute privaten Betriebe wird durch die Stiftung laufend geprüft. Ein bescheidener Maschinenfonds und die Vorzugsbehandlung der Maschinengemeinschaften fördern die Entscheidung zu überbetrieblichem Einsatz der Maschinen nachhaltig.

Wir werden die angefangene «Ersthilfe zur Selbsthilfe» weiterführen und suchen im Moment gezielt folgende Maschinen:

- 3 Scheibeneggen,
- 3 Mehrschar-Pflüge,
- 1 Anbaufräse 2,3 2,5 m,
- 1 Federzahngrupper mit S-Zinken,
- 2 Eggen mit Tragrahmen,
- 2 Anbau-Mais-Drillgeräte 4- bis 6 reihig,
- · 2 Silohäcksler,
- 1 Miststreuer 5 t,
- 2 Miststreuer 3,5 t,
- 4 halbautomatische Kartoffellegegeräte,
- 2 Kartoffel-Sammelroder, Kartoffelvollernter,
- 1 Siebtrommelernter für sandige Böden,
- 1 1- bis 2 spänner Grasmäher,
- · Rechen,
- 3 Scheibenmäher,
- 2 Sämaschinen 21- bis 30 reihig,
- 5 Traktoren, ca. 60 PS,
- 1 Mercedes Unimog mit 2 t Kapazität,
- 1 Kleinraupe für Waldarbeiten,
- 1 Jeep 4W (z.B. NIVA),
- 1 Seilwinde.
- Kranen,
- 1 Mähdrescher 4 m.

Anmeldung der Maschinen mit detaillierten Informationen bitte an den SVLT Zürich, H. Kuhn, 8307 Bisikon-Effretikon, Tel./Fax 052 343 11 38, oder an J. Videtic-Erni, Stiftung Pro Dörögd-Becken, 8700 Küsnacht, Tel./Fax 01 910 96 53.

FR



Gilt als Einladung:

Es werden keine separaten Einladungen verschickt

Generalversammlung

Freitag, 29. Januar 1999, 13 h Auberge de la Croix-Blanche in Vuippens

Traktanden:

- 1. Protokoll GV vom 13. März 1998
- 2. Tätigkeitsbericht 1998
- 3. Rechnung 1998 und Revisorenbericht
- 4. Mitgliedsbeiträge 2000
- 5. Tätigkeitsprogramm 1999
- 6. Verschiedenes

P.S. Die Rechnung kann beim Geschäftsführer eingesehen werden.

Anschliessend:

- Präsentation von Futtererntemaschinen
- Zvieri, offeriert vom Freiburger Verband für Landtechnik

Folgende Treibstoff- und Schmierstofflieferanten unterstützen die Sektion:

- Agro-Center Sense, Düdingen
- Petrol-Charmettes SA, Fribourg
- Celsa Produits Petroliers SA, Bulle-Fribourg-Romont
- Interpetrol SA Agrola, Fribourg Die Firmen seien den Mitgliedern empfohlen.

A G



Einführung in das Elektroschweissen

Im viertägigen Kurs werden die Grundlagen für das Elektroschweissen vermittelt. die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind anschliessend in der Lage, einfache Schweisskonstruktionen und Reparaturschweissungen durchzuführen.

28. bis 31. Dezember 1998, jeweils von 09.00 bis 16.00 Uhr.

Landw. Bildungs- und Beratungszentrum Liebegg, Gränichen

Leitung: Hans-Ulrich Fehlmann, Kursleiter, Schweiz. Verband für Landtechnik. Riniken

Kosten: Fr. 490.— mit Material (ohne Verpflegung)

Anmeldung:

Bis 14. Dezember 1998 an Landw. Bildungs- und Beratungszentrum Liebegg 5722 Gränichen Telefon 062 855 86 55 Fax 062 855 86 90

Voranzeige

Jahrestagung der Aargauer Maschinenringe und Maschinengemeinschaften

Überblick und Umfrage über die Tätigkeiten, Fortschritte und Probleme im Jahre 1998 im Kanton Aargau. Maschinenring Fahrwangen im Aufwind.

19. Januar 1999, 20.00 Uhr Restaurant Hirschen, Mandach

Auskünfte: Paul Müri, LBBZ Liebegg 5722 Gränichen Telefon 062 855 86 55 SA





Samstag, 9. Januar 1999, 10.00 Uhr Hotel Metropol, Widnau

Traktanden:

- 1. Protokoll (liegt auf beim Eingang)
- 2. Jahresbericht
- 3. Jahresrechnung und Revisionsbericht
- 4. Budet inkl. Festsetzung des Jahresbeitrages
- 5. Tätigkeitsprogramm
- Orientierung über 40-km/h-Traktoren durch SVLT-Direktor W. Bühler
- 7. Verschiedenes

Anschliessend: Apéro, einfaches Mittagessen, offeriert vom Verband Musikalische Mittagsumrahmung

Nachmittag: 13.30 Uhr Referat von Vizedirektor des ZVSM, Kurt Nüesch, Seedorf, zum Thema: Neue Milchmarktordnung – Chancen und Risiken.

Der Vorstand

SZ/UR



Schutzgas- und Elektroschweisskurs

Der Schweizerische Verband für Landtechnik Sektion SZ/URI und die Kantonale Landwirtschaftliche Schule Pfäffikon führen in diesem Winter wieder einen **Schutzgas- und Elektroschweisskurs** durch. Landwirte, die eigene Konstruktionsoder Reparaturschweissungen vornehmen wollen, lernen diese fachgerecht zu schweissen.

Nach Absprache mit der Kursleitung besteht die Möglichkeit, einen Gegenstand (z.B. Heckschaufel, Ballenspitz, Werkzeugwagen usw.) herzustellen. Eigene Konstruktions- und Reparaturarbeiten können auf Anfrage berücksichtigt werden. Der Kurs dauert vier Tage und kostet Fr. 300.- plus Material. Interessenten melden sich bis Donnerstag, 31. Dezember 1998, an die Kantonale Landwirtschaftliche Schule Pfäffikon, Römerrain 9, 8808 Pfäffikon, Telefon 055 415 79 11. Die Teilnehmerzahl ist auf acht Personen beschränkt! Der Kurs findet in der Metallwerkstatt der Landwirtschaftlichen Schule Pfäffikon statt. Er dauert jeweils von 8.30 bis 16.30 Uhr.

Kursdaten:

Mittwoch, 13./20./27. Januar und 3. Februar 1999.

Soeben erschienen!

Schweizer Traktorenbau Band 1

das ideale Weihnachtsgeschenk für Interessierte der alten Landtechnik

- Auf über 200 Seiten wird in diesem Buch auch die Vorgeschichte von mehr als 30 Traktorenherstellern festgehalten.
- Gegen 250 zeitgenössische Abbildungen bereichern den ansprechenden Text.
- 16 Seiten mit Farbaufnahmen von restaurierten Oldtimern werten das Buch auf.
- Spezielle Beiträge über Ersatztreibstoff (Holzgas), die Entwicklungsgeschichte der Motorisierung sowie Meilensteine der Mechanisierung in der Landwirtschaft vermitteln eine Fülle von Informationen.
- Dieses Buch in einem handlichen, gefälligen Format ist zum einmalig günstigen Preis von Fr. 68.–
 plus Versandkosten erhältlich bei:

Traktorenbau Buchvertrieb GmbH, Postfach 44 9246 Niederbüren, Fax 071 422 82 78



Kanton St.Gallen

Bei der kantonalen Anstalt Bitzi, Mosnang (unteres Toggenburg), wird auf den 1. Februar 1999 (oder nach Vereinbarung) die Stelle für einen

Mechaniker oder Landmaschinenmechaniker

frei. Im Turnus werden Sie auch im Betreuungs- und Sicherheitsdienst eingesetzt.

Wenn Sie über die entsprechende Ausbildung und Erfahrung verfügen um den grossen Maschinenpark in Stand zu halten, eine Insassengruppe in der Metallverarbeitung führen können und Interesse und Verständnis für die sozialen Fragen im Strafvollzug mitbringen, dann finden Sie bei uns eine vielseitige und interessante Aufgabe.

Senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an Anstalt Bitzi, Herr Leo Näf, Direktor, 9607 Mosnang. Er und Hans Wetter geben Ihnen gerne weitere Auskünfte (Tel. 071 983 17 17).

